

# Süchtige

Raucher werden als Kranke (Süchtige) bezeichnet

Ich bedaure sehr, dass es in diesem Land ungestraft möglich ist, Raucher als Kranke (Süchtige) bezeichnen zu dürfen - von Leuten, welche keine Ahnung davon haben, warum "unsere Körper" evolutionserfolgreich diese oder jene Handlungen über Jahrhunderte beibehalten.

Hier erscheint mir unsere besserwisserische Pseudowissenschaft gegenüber Phänomenen, welche sie nicht versteht, auf dem Niveau von "Sonnengottverehrung", "geozentrischem Weltbild" bzw. "Aderlass".

In Sachen Rauchen werden genauso, wie bei einer Vielzahl von "wissenschaftlichen" Ernährungsratschlägen arrogant und selbstherrlich Behauptungen aufgestellt, die Jahre später zurückgenommen bzw. ins Gegenteil verkehrt werden (müssen)!

Mit der gleichen "wissenschaftlichen" Herangehensweise müssten nahezu alle menschliche Verhaltensweisen vom Autofahren bis zum Leben an sich (wg. Selbst- & Fremdgefährdung) verboten werden!

Der Drang von Hardcore-NRn, anderen Menschen Ihr Leben vorzuschreiben, ist - nach "erfolgreich erfolgter" Unterdrückung des eigenen Körpers - lediglich eine Fortsetzung des eigenen Bevormundungswahns gegenüber Andersdenkenden und Andershandelnden!!!

Sonst ist es nicht zu erklären - um aufs ursprüngliche Thema zurückzukommen - warum sich Hardcore-NR nicht damit abfinden können, dass Raucherklubs für die Bedürfnisse von Rauchern betrieben werden dürfen!

[Eigentlich handelt es sich beim rauchen/nichtrauchen "lediglich" um einen "Körper-/Geistkonflikt". Flapsig ausgedrückt: unterschiedliche "Interessen" von Körper und Geist, welche Raucher und NR für sich unterschiedlich gelöst haben. - Tiefergehende Infos hierzu sprengen aber diesen Rahmen.]

Es gilt weiterhin: die Freiheitsrechte unterschiedlicher Individuen - in diesem Fall Raucher wie (normale) NR - zu verteidigen!

Kein NR wird in einem Raucherlokal belästigt/gefährdet!!! Das Verbot, eine solche Einrichtung von einem Raucherwirt zu betreiben ist völlig unverhältnismäßig - und verfassungswidrig!!!